

Protokoll:

1. Änderungsantrag der CDU- Fraktion

„Für die Grundlagenermittlung „Verkehrsführung Kurt-Schumacher-Brücke“ für den Anschluss der Kurt-Schumacher-Brücke an die Koblenzer Straße/Verwaltungszentrum II in Moselweiß, sollen 15.000 €eingestellt werden.

Hierzu sind die Haushaltsmittel im konsumtiven Haushalt unter dem Produkt Gemeindestraßen Zeile 18 von 25.000 € um 15.000 € auf 40.000 € zu erhöhen. Für die Zweckbindung soll die Fußnote „Grundlagenermittlung für den Anschluss der Kurt-Schumacher-Brücke an die Koblenzer Straße/Verwaltungszentrum II“ eingerichtet werden.“

2. Änderungsantrag der BIZ- Fraktion

Nr. 3 (die Ziffern werden einzeln zur Abstimmung gebracht):

Die BIZ- Fraktion beantragt, für die neue Maßnahme Kreisverkehrsplatz Moselweiß in 2015 Planungsmittel von 40.000 €und Verpflichtungsermächtigungen für 2016 und 2017 einzustellen.

Die BIZ- Fraktion zieht Ihren Änderungsantrag zurück und schließt sich dem Änderungsantrag der CDU- Fraktion an.

Dieser wird einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen.

3. Änderungsantrag der BIZ- Fraktion

Nr. 1

Im Stellenplan 2015 sollen bestimmte Stellen gestrichen werden, die im Nachtrag 2014 beschlossen wurden.

Dies wird bei drei Enthaltungen und Stimmenmehrheit abgelehnt.

Nr. 2

Die BIZ- Fraktion beantragt, den städtischen Eigenanteil von 0,5 Millionen für einen potentiellen Antrag der Bundesförderung für die Großfestung Koblenz zu streichen.

Der Änderungsantrag wird mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

4. Änderungsantrag der FDP- Fraktion

Die FDP- Fraktion beantragt, dass die Verwaltung über die von Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig zugesagte Erarbeitung einer neuer Struktur für den Eigenbetrieb Koblenz- Touristik hinaus auch untersuchen möge, ob es Versäumnisse im Zusammenhang mit der möglichen Steuernachzahlung gegeben hat, die zu einem Schaden der Stadt Koblenz geführt habe und welche Möglichkeiten zur Schadensminderung für die Stadt sich hieraus ergeben.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig erklärt, dieser Auftrag sei bereits erteilt worden. Der Wirtschaftsberater prüfe die Angelegenheit bereits.

FDP- Fraktionsvorsitzender Mertin besteht auf eine offizielle Abstimmung. Der Änderungsantrag wird einstimmig bei sechs Stimmenthaltungen beschlossen.